

ÖKOTHERAPIE

Seit einigen Jahren lässt sich weltweit ein Trend zum Umdenken im Verhältnis der Menschen zu ihrer Umwelt erkennen. Welche Lösungsstrategien haben die therapeutischen und beratenden Berufe in der von vielen als bedrohlich empfundenen ökologischen Krise, welche Antworten gibt es von ihnen auf die drängenden Fragen?

In den letzten Jahrzehnten entstand auf Basis unterschiedlichster Grundannahmen der Begriff „Ökotherapie“. Sie befasst sich mit zwei Schwerpunktthemen:

- Umweltbedingte und ökosystemische Aspekte in Diagnostik, Therapie und Rehabilitation
- Aspekte des heilsamen Umgangs von Menschen mit ihrer Umwelt.

Die gemeindenahere Psychiatrie einerseits und die Tiefenökologie andererseits nahmen in der Anwendung ökosystemischer Sichtweisen bisher eine Vorreiterrolle ein. Heute halten wir eine erweiterte Diskussion mit vielen verschiedenen Fachrichtungen über die ökotherapeutische Theorie und Praxis für sehr wichtig.

Mit dieser Tagung wollen wir einen Beitrag zur Theoriebildung leisten und über praktische Anwendungen in verschiedenen Feldern sprechen. Uns scheint der Zeitpunkt gekommen, das soziale Handeln aus den Blickwinkeln der Psychotherapie, Psychiatrie, Medizin, Organisationsberatung, Religionswissenschaften und Umweltschutz zu diskutieren und **neue Wege ökologischen Handelns in der Gesellschaft aufzuzeigen**.

Am Ende der Tagung soll ein **Aufruf der Ökotherapeuten** zu einem veränderten und verantwortlichen individuellen und gesellschaftlichen Handeln stehen, der sich aus den Ergebnissen der Tagung speist. **Gerade von den heilenden und beratenden Berufen können entscheidende Impulse ausgehen.**

www.calumed.de



Calumed e.V. für interkulturelle Studien

www.liffe-lueneburg.de

L.I.F.E.

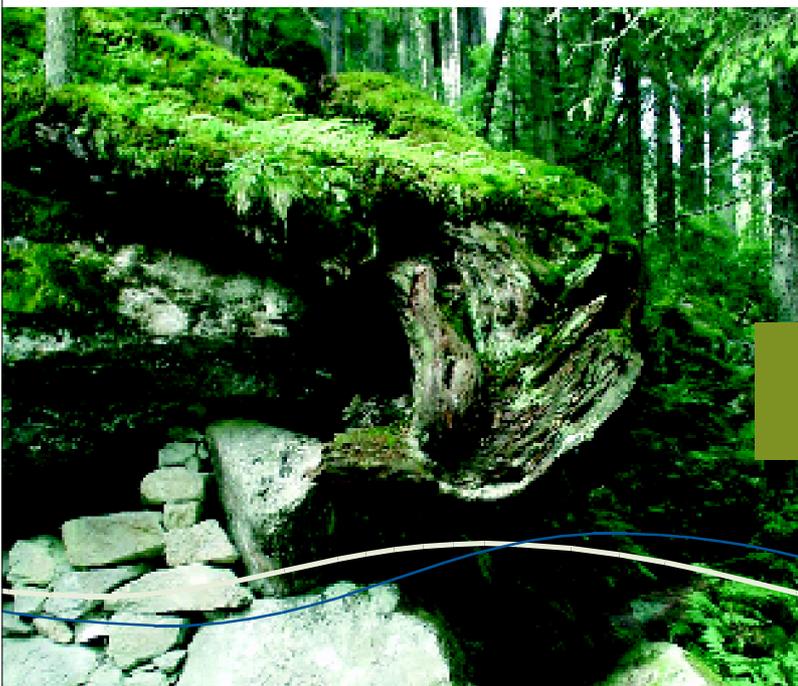
Lüneburger Institut für Entwicklung L.I.F.E.

www.corcoaching.de



Cor Coaching GmbH

Veranstalter:



FACHTAGUNG

Ökotherapie und Tiefenökologie in Theorie und Praxis

05./06. Juli 2008 in Lüneburg

05.07. Samstag

10:00 – 13:00 Uhr Symposium 1

Dipl.-Psych. Tom Erbskorn, Cor Coaching GmbH, Zur Einführung:
Ökotherapie - Therapie ohne Verfahren und Therapeuten?

Prof. Dr. Nossrat Peseschkian, Facharzt für Neurologie, Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Begründer der Positiven Psychotherapie, Wiesbaden

Das Prinzip Hoffnung in der Psychotherapie

Dr. Wolfgang Schmidbauer, Schriftsteller, Lehranalytiker, Psychotherapeut und Supervisor, Bestseller-Autor

Von der Kritik der Konsumgesellschaft zur Ökotherapie

Hans-Joachim Breetz, Geschäftsführer des Instituts für Hygiene und Umwelt, Hamburg

Gesundheit und Umwelt - zwei Seiten der selben Medaille

14:30 – 17:00 Uhr Workshops

W 1 *Prof. Dr. Nossrat Peseschkian*

Ökologische Pathologie und ökologische Interventionsebene aus Sicht der positiven Psychotherapie

W 2 *Dr. Wolfgang Schmidbauer*

Ökologische Aspekte des Burnoutsyndroms

W 3 *Dipl.-Psych. Tom Erbskorn*, Cor Coaching GmbH

Ökologische Psychiatrie und Ökologie der Psychiatrie – Entwicklungen und Lösungen aus Sicht eines Supervisors

W 4 *Dr. Henno Wiesner*, Sozialpädagogin, Psychotherapeut, Lehranalytiker, Supervisor, Lüneburger Institut für Entwicklung L.I.f.E.

Balance, ein ökologisches Prinzip in der Lebensgestaltung

W 5 *Peter Busch*, Diplom-Sozial-Pädagoge, Logotherapeut, Organisationsberater, Lehrbeauftragter Universität Lüneburg, Institut für nachhaltige Beratungsstrategien (INABS)

Strategisches Umwelthandeln als Förderung ökologischer Kompetenz in Beratung und Weiterbildung

W 6 *Peter Doormann*, Personalmanager, Therapeut und Organisationsberater, Lüneburger Institut für Entwicklung L.I.f.E.

Alter als ökologisches Potenzial

17:15 – 18:00 Podiumsdiskussion zur Relevanz der Ökotherapie heute aus salutogenetischer und pathogenetischer Sicht

mit Prof. Dr. med. Nossrat Peseschkian, Dr. Wolfgang Schmidbauer, Dieter Jarzombek, Dr. Barbara Strohschein, Peter Doormann, Peter Weigle, Moderation: Tom Erbskorn

ab 19.30 Uhr Abendprogramm

Sommerfest

Murah Soares, Forum Brasil: Brasilianischer Tanz

„Die Tagung tanzt“

PROGRAMM



06.07. Sonntag

10:00 – 12:00 Symposium 2

Peter Weigle, ev. Pfarrer i. R., 1. Vorsitzender Calumed e.V.
Das Prinzip Versöhnung – Ökotherapeutische Aussagen der Religionen und geistigen Traditionen

Dieter Jarzombek, Psychotherapeut HP, Direktor einer psychiatrischen Klinik a. D., ehem. Leiter eines Hospizes, Mentor und Coach, Beiratsvorsitzender Calumed e.V.

Ökotherapie – Heilungsfeld Gemeinschaft?

Dr. Barbara Strohschein, Philosophin und Autorin, Cor Amati Werteökologie

12:30 – 14:00 Abschlusszeremonie

und Aufruf der Ökotherapeuten zu einem veränderten individuellen und verantwortlichen gesellschaftlichen Handeln

Anmeldung unter www.corcoaching.de

Anmeldung bis zum 30. April 2008

Tagungsbeitrag	120,- €
Samstagabendveranstaltung (Die Tagung tanzt – Sommerfest)	25,- €

Anmeldung ab dem 01. Mai 2008

Tagungsbeitrag	150,- €
Samstagabendveranstaltung (Die Tagung tanzt – Sommerfest)	25,- €

ORT · PREISE

Kurzbeschreibungen der Vorträge und Workshops, Anreisebeschreibungen und Hotелеmpfehlungen finden Sie ab März auf www.corcoaching.de.

Die Workshops unterliegen einer Teilnehmerbegrenzung (maximal 30 Personen). Deswegen bitte wir Sie, sich mit Ihrer Anmeldung schon für einen Workshop zu entscheiden, damit wir den Platz für Sie reservieren können.

Zur Akkreditierung bei der Psychotherapeutenkammer Hamburg angemeldet.

Tagungsort

e-Novum,
Munstermannskamp 1
21335 Lüneburg

ÖKOTHERAPIE

Seit einigen Jahren lässt sich weltweit ein Trend zum Umdenken im Verhältnis der Menschen zu ihrer Umwelt erkennen. Welche Lösungsstrategien haben die therapeutischen und beratenden Berufe in der von vielen als bedrohlich empfundenen ökologischen Krise, welche Antworten gibt es von ihnen auf die drängenden Fragen?

In den letzten Jahrzehnten entstand auf Basis unterschiedlichster Grundannahmen der Begriff „Ökotherapie“. Sie befasst sich mit zwei Schwerpunktthemen:

- Umweltbedingte und ökosystemische Aspekte in Diagnostik, Therapie und Rehabilitation
- Aspekte des heilsamen Umgangs von Menschen mit ihrer Umwelt.

Die gemeindenahere Psychiatrie einerseits und die Tiefenökologie andererseits nahmen in der Anwendung ökosystemischer Sichtweisen bisher eine Vorreiterrolle ein. Heute halten wir eine erweiterte Diskussion mit vielen verschiedenen Fachrichtungen über die ökotherapeutische Theorie und Praxis für sehr wichtig.

Mit dieser Tagung wollen wir einen Beitrag zur Theoriebildung leisten und über praktische Anwendungen in verschiedenen Feldern sprechen. Uns scheint der Zeitpunkt gekommen, das soziale Handeln aus den Blickwinkeln der Psychotherapie, Psychiatrie, Medizin, Organisationsberatung, Religionswissenschaften und Umweltschutz zu diskutieren und **neue Wege ökologischen Handelns in der Gesellschaft aufzuzeigen**.

Am Ende der Tagung soll ein **Aufruf der Ökotherapeuten** zu einem veränderten und verantwortlichen individuellen und gesellschaftlichen Handeln stehen, der sich aus den Ergebnissen der Tagung speist. **Gerade von den heilenden und beratenden Berufen können entscheidende Impulse ausgehen.**

www.calumed.de



Calumed e.V. für interkulturelle Studien

www.liffe-lueneburg.de

L.I.F.E.

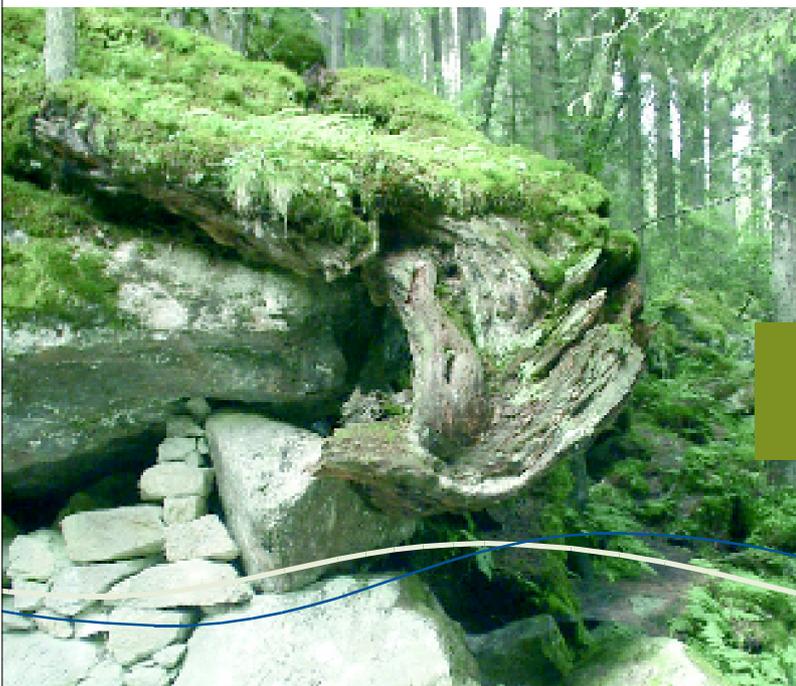
Lüneburger Institut für Entwicklung L.I.F.E.

www.corcoaching.de



Cor Coaching GmbH

Veranstalter:



FACHTAGUNG

Ökotherapie und Tiefenökologie in Theorie und Praxis

05./06. Juli 2008 in Lüneburg